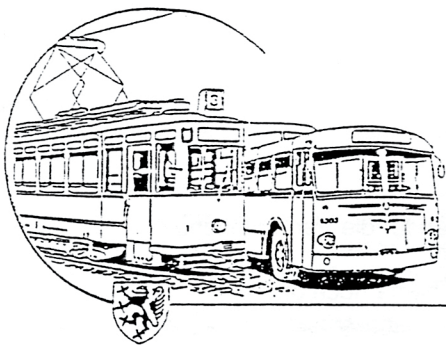


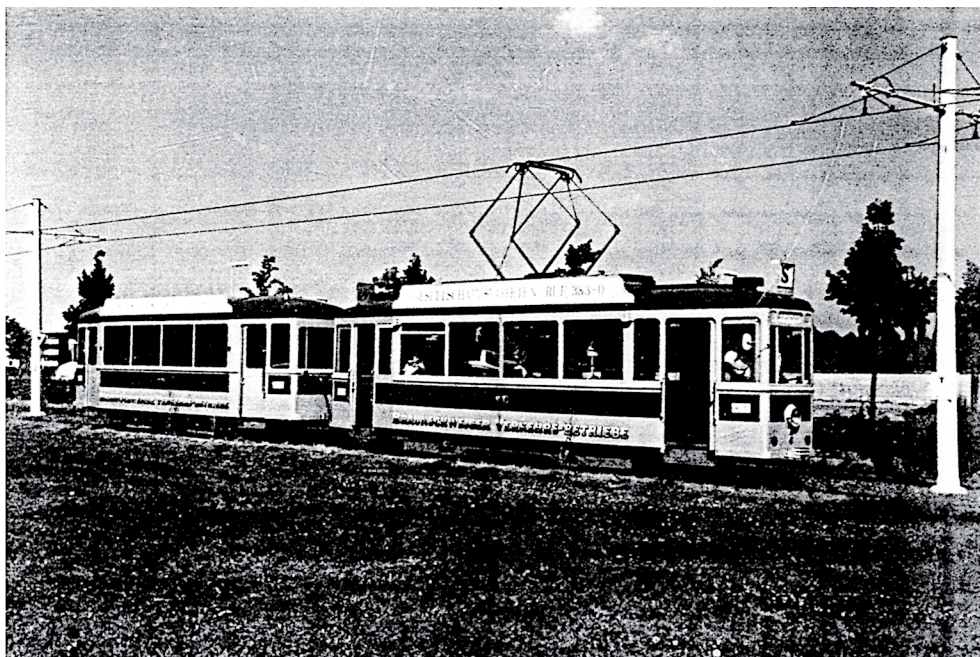


Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V.

INFO

Ausgabe 3/97

3. Jahrgang



Informationszeitung der Braunschweiger
Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V.

Termine

Die nächsten Veranstaltungen der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V.:

Mittwoch 17.09.1997:) Vorbereitungstreffen für die Veranstaltung

Mittwoch 08.10.1997:) am 12.10.1997

Mittwoch 19.11.1997: Mitgliedertreffen; Thema noch offen

Mittwoch 10.12.1997: Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick

Die Veranstaltungen am 17.09., 08.10., 19.11., und 10.12.1997 finden im Nordbahnhof in Braunschweig im Zentrum für Öffentlichkeitsarbeit der Stadtwerke Braunschweig um 19.30 Uhr statt.

Sonntag 12.10.1997

Die Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V. wird mit einem Stand beim Tag der offenen Tür der Braunschweiger Verkehrs-AG auf dem Betriebshof Altewiek, anlässlich 100 Jahre elektrische Straßenbahn in Braunschweig, vertreten sein. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr und endet um 17.00 Uhr.

Für diese Veranstaltung sucht der Verein noch helfende Standkräfte.

Wer Interesse hat meldet sich bei Jens Winnig, Tel. 0531/335927.

Fahrt nach Brandenburg am Samstag, den 27. September 1997

Herr Thomas Nabert sucht für die Fahrt mit dem Schönen-Wochenend-Ticket noch Mitfahrer. Wer Interesse hat wendet sich beim Mitgliedertreffen am 17.09.1997 an Herrn Nabert, um die Fahrtzeiten zu besprechen. Wer an dem Tag nicht kann meldet sich bei Jens Winnig, Tel. 0531/335927.

**Neu: Die Braunschweiger Straßenbahn
von Dieter Höltge für 39,80 DM
erscheint demnächst**

Liebe Nahverkehrsfreunde !

Das Straßenbahnfiebers erfaßt inzwischen fast jeden, der mit der Vorbereitung des großen Tag der offenen Tür am 12. Oktober 1997 auf dem Betriebshof Altewiek beteiligt ist. Auch der Vorstand der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V. macht sich Gedanken über die Art ihres Präsentierens.

Auch die Braunschweiger Bevölkerung konnte schon an einige Aktionen der Braunschweiger Verkehrs-AG teilnehmen, z. Bsp. Fotowettbewerb, Detektivwettbewerb, Malwettbewerb für Kinder und Jugendliche, sowie Straßenbahnrundfahrten mit Tw 103. Desweiteren war in den Stiftsherrenhäuser eine Ausstellung zum Thema "100 Jahre elektrische Straßenbahn in Braunschweig".

Die Gleisbauarbeiten im Waisenhausdamm und in der Friedrich-Wilhelm-Straße sind fast abgeschlossen und in Wenden nimmt die Brücke über die Autobahn konkrete Formen an.

Mit freundlichem Gruß



Impressum:

Die Zeitung 'Braunschweig Info' ist offizielles Organ der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V., c/o Herrn Jens Winnig, Am Wendenwehr 21, 38114 Braunschweig (Vorsitzender). Mit Namen oder Buchstaben versehene Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V. oder der Redaktion wieder.

Redaktion: Jens Winnig, Am Wendenwehr 21, 38114 Braunschweig

Auflage: 150

Titelbild: Das Titelbild zeigt den Museumstriebwagen 1 mit Museumsbeiwagen 2 am 24. August 1997 in Broitzem auf dem Kruckweg, Höhe Sporthalle, anlässlich der Sonderfahrt der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V..

Rückseite oben: Tw 8158, mit Eigenwerbung, als Sonderwagen an der Abfahrthaltestelle Rühme, Daimlerstraße am 24. August 1997.

Rückseite unten: Tw 9562 am 24. August 1997 in der Endstelle Weststadt, Weserstraße. Die Einschilderung als 'SL 7 Weststadt, Weserstraße' ist für die Teilnehmer der BIN-Sonderfahrt gestellt worden.

Aus dem Verein:

Der Verein hatte beim Straßenbahnfest in Wehmingen am 21. und 22. Juni, wie auch in Magdeburg am 5. Juli 1997 einen Stand.

In Wehmingen wurde ein Rahmenprogramm für die Besucher geboten, unter anderem eine Straßenbahnparade jeweils um 15.00 Uhr. Es fand auch Informationsaustausch zwischen den ausstellenden Vereinen statt.

Beim Stadtteilstfest in Magdeburg war der Verein ebenfalls vertreten. Dort diente die Straßenbahn als nur ein Programmteil von vielen für die Besucher, jedoch konnte der Verein auch daraus seine Erfahrungen sammeln unter Motto, nicht jede Veranstaltung ist gleich. In Wehmingen war es eher das Publikum, welches sich für die Straßenbahninteressiert und in Magdeburg eher die Benutzer des öffentlichen Personennahverkehrs. Trotzdem konnte der Verein mit den Umsätzen zu frieden sein.

Grill-Abend am 5. Juli 1997

Am 5. Juli 1997 fand unser erster Grill-Abend auf dem VBV-Gelände an der Borsigstraße statt. Das Wetter war uns hold, denn es war ein schöner warmer Sommerabend und man konnte lange draußen sitzen bleiben. Insgesamt waren es 18 Personen, die einen unvergeßlichen Abend erlebten. Wer Interesse hatte, dem wurden die Fahrzeuge und die Werkstätten des VBV gezeigt. Ein Dank geht auch an den VBV und deren helfenden Mitarbeitern, der uns das Gelände für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat.

Straßenbahn-Sonderfahrt

Unsere Straßenbahn-Sonderfahrt am 24. August 1997 war vom Wetter her besonders warm, dies merkte man auch an der Teilnehmerzahl, die lieber in der kühlen Wohnung geblieben sind. Daher konnten wir nur 13 Fahrgäste bei dieser Sonderfahrt begrüßen.

Als erstes wurde der Museumstriebwagen 1 mit dem Museumsbeiwagen 2 eingesetzt, der vom stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Christian Lammers gefahren wurde. Die Fahrt führte von der Hauptbahnhof-Schleife zum Krematorium und weiter zum Betriebshof Altwiek, dort konnten die Fahrgäste den neuen Museumstriebwagen 103 anschauen und fotografieren. Weiter ging die Fahrt nach Broitzem über die Georg-Eckert-Straße. Auf der Rückfahrt stiegen einige Fahrgäste erst an der Kruckweg ein, da sie auf der Wiese der Schule Broitzem gestanden haben und den Museumszug bei besten Sonnenlicht ablichten konnten. Um den Fahrgästen nicht nur sitzen an zu bieten, konnte am Friedrich-Wilhelm-Platz ausgestiegen werden, um sich die Neubaustrecke bis Bohlweg/Damm anschauen. In der Zwischenzeit wurde auf dem Betriebshof Altwiek ein Fahrer und Fahrzeugwechsel vorgenommen, ab nun fuhr uns Herr Bruno Florzcak mit dem Tw 8158 "Eigenwerbung für 100 Jahre elektrische

Straßenbahn in Braunschweig". An der Haltestelle Georg-Eckert-Straße sammelten wir die Fußgänger auf und fuhren nach Rühme. Dort wurde ein Blick auf die neue Straßenbahnbrücke nach Wenden gemacht, bevor die Fahrt weiter zur Schleife Messegelände Südeingang ging. Hier wurde nun der versprochene Imbiss an die Fahrgäste ausgegeben, es gab zwei Brötchen mit zwei Boulettes und ein Getränk für jeden. Da die Schleife viele schattige Stellen hat, verging die Zeit recht flott. Nach der Stärkung fuhren wir über die Kurt-Schumacher-Straße zum Betriebshof Altewiek um einen weiteren Fahrzeugwechsel vorzunehmen. Nun wurde mit dem Niederflurtriebwagen 9562 die Endstelle Weststadt, Weserstraße angefahren und in der Endstelle einige Aufnahmen gemacht. Die Rückfahrt endete gegen 15.30 Uhr auf dem Leonhardplatz. Die Fahrgäste, die Teilgenommen haben, waren trotz des warmen Wetters zu frieden.

Neue Souvenir-Artikel

Wir werden das neue Buch von unserem Vereinsmitglied, Herrn Dieter Höltge über die Braunschweiger Straßenbahn, im Angebot haben. Der Preis für das Buch liegt bei 39,80 DM. Desweiteren werden die Tassen im September geliefert mit dem Motiv des 62er und 69er Straßenbahnwagens.

Wir wünschen allen Geburtstagskindern alles Gute zum neuen Lebensjahr.

Braunschweig

Allgemein:

Veranstaltungen zum Hundertjährigem bestehen der elektrischen Straßenbahn in Braunschweig

Am 12. Oktober 1997 veranstaltet die Braunschweiger Verkehrs-AG in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr einen Tag der offenen Tür auf dem Betriebshof Altewiek. Im Gegensatz zur Veranstaltung vor zwei Jahren bei der Inbetriebnahme der Niederflurbahnen, wird dieses Mal auch die Halle und Werkstatt für die Bevölkerung geöffnet. Das genaue Programm entnehmen sie der Tagespresse.

Eine weitere Veranstaltung findet am **Dienstag, den 28. Oktober 1997** statt. Genau vor hundert Jahre fuhr die erste elektrische Straßenbahn in Braunschweig und diese "**erste Fahrt**" soll nachgestellt werden. Das genaue Programm entnehmen sie der Tagespresse.

In der Zwischenzeit wurden die besten Bilder des Malwettbewerb ermittelt und in den nächsten Tagen ist das Anbringen der Folien auf einer Straßenbahn zu erwarten.

Mitte August wurde an allen Straßenbahnwagen vorne und hinten das Logo der 100-Jahrfeier angebracht. An einigen Wagen wurde es jedoch schon wieder entfernt.

Weitere Kurzinformationen aus dem Unternehmen:

Zum 1. Juli 1997 wurde Herr Axel Frieze zum Verkehrsvorstand ernannt. Wir wünschen ihm viel Erfolg.

Die Braunschweiger Bus- und Bahnbetriebsgesellschaft (BBBG) hat die Arbeitsbereiche Planung und Bau von Betriebsanlagen hinzu bekommen. Im Geschäftsjahr 1996 konnte die BBBG einen Gewinn von 13.000 DM erwirtschaften.

Das Defizit der Braunschweiger Verkehrs-AG war um 7,5 Mio. DM niedriger als im Jahr zuvor. 1996: 58,8 Mio. DM; 1995: 66,3 Mio. DM

Straßenbahn:

Sonderfahrten mit Tw 103

Seit dem 26. Juli 1997 und danach immer sonntags bis Ende September (Ausnahme: 31.8.1997) bietet die Braunschweiger Verkehrs-AG in Zusammenarbeit mit dem Städtischen Verkehrsverein Straßenbahnsonderfahrten mit Tw 103 an. Die Fahrten beginnen um 11.07 und 14.07 Uhr an der Haltestelle Georg-Eckert-Straße. Der Fahrpreis für diese Fahrt beträgt 25,00 DM und ein Stadtführer gibt Erläuterungen über die Geschichte Braunschweigs. Alle Fahrten im Juli und August waren im Vorverkauf schnell ausverkauft, für die Fahrten im September sind noch einige wenige Karten erhältlich.

Bauarbeiten:

In den Sommerferien wurden auf dem Streckenabschnitt Stadion - Röhme an einigen Stellen die Gleise ausgewechselt, Kreuzungsbereich Nordhoffstraße, Gleiskreuzung an der Gifhorner Straße mit der DB AG. Am ersten Augustwochenende verkehrte die SL 4 nur zum Stadion und auf dem restlichen Abschnitt fand ein Busersatzverkehr statt.

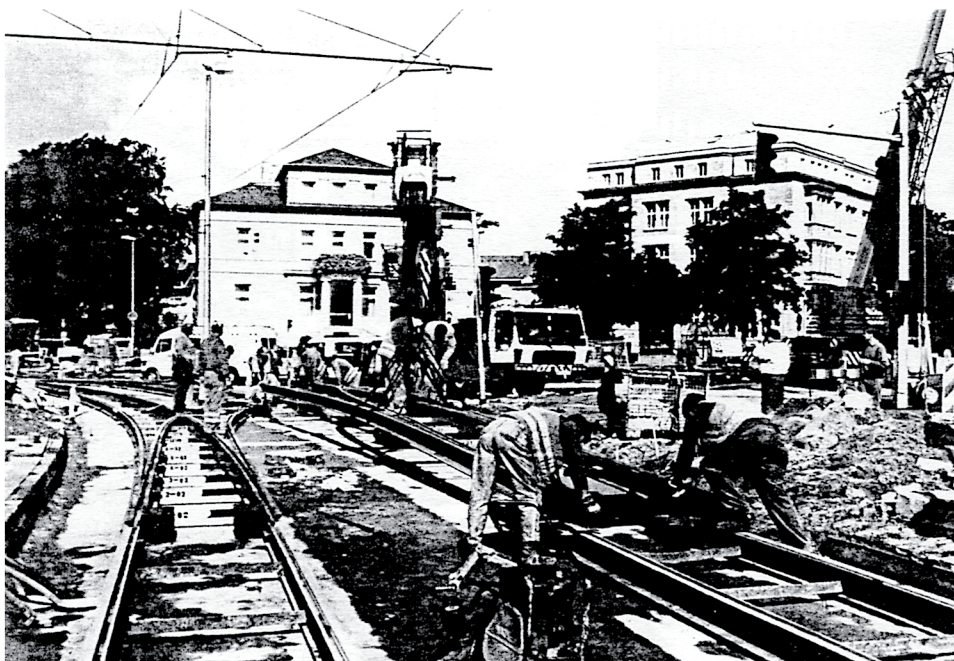
Aufgrund von Kanalarbeiten auf der Mühlenpfordtstraße wurde am 15. August gegen Mittag der Straßenbahnverkehr nördlich des Hagenmarktes auf Busersatzverkehr umgestellt. Bereits der Nachtexpress am Abend vorher war ab Rathaus mit dem Bus durchgeführt worden, um die Schäden festzustellen. Am Freitag wurde dann beschlossen den Straßenbahnverkehr aus Sicherheitsgründen einzustellen, da der Abwasserkanal unter der Straßenbahnstrecke verläuft. Die Straßenbahnlinien 2, 4 NE 6/7 verkehrten zum/vom Radeklint. Seit dem 22. August ist die Strecke für die Straßenbahn wieder freigegeben.

Die Haltestelle Schützenplatz wird um etwa 150 m nach Norden verlegt. Die neue Haltestellenanlage ist bereits im Bau.



oben: Vorbereitung des neuen Gleisbettes auf dem Bchlweg am 18.07.1997.
 unten: Schienenersatzverkehr auf dem Bruchtorwall am 18.07.1997 mit den Bussen
 8715 (für SL 3) und 9201 (für SL 5).





oben: Einbau einer Weiche auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz am 19. Juli 1997.
 unten: Die Aufnahme zeigt die zukünftige Haltestelle Friedrich-Wilhelm-Platz (siehe Braunschweig info 2/97).

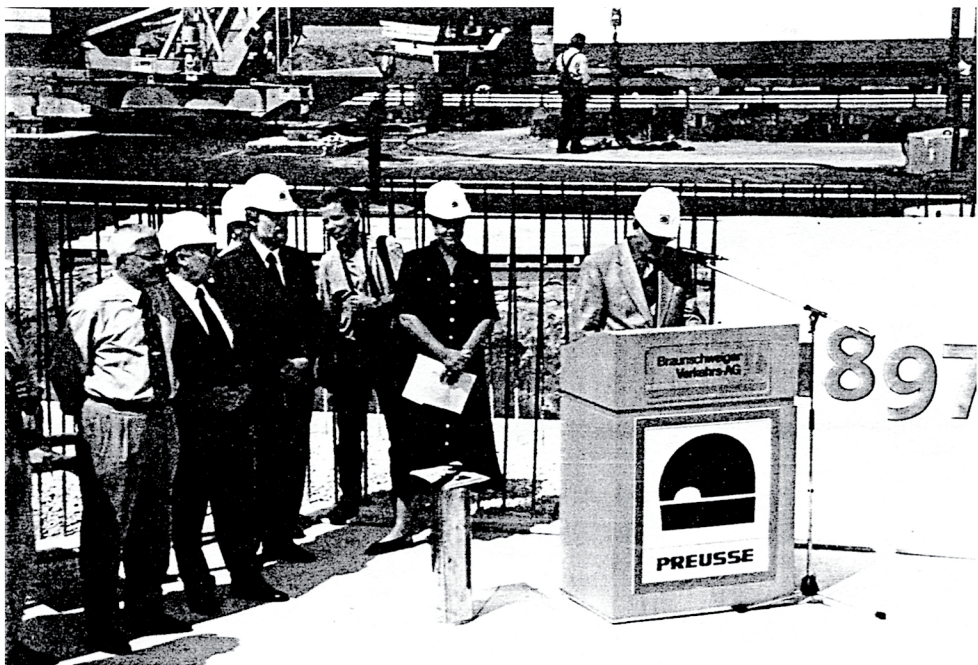




oben: Hauptbahnhof-Schleife am 18.07.1997, Tw 9556 auf der SL 1 und Tw 8162 mit Bw 8181 auf der SL 3. Die SL 3 verkehrte bis zur Weststadt-Eröffnung am 27. Mai 1978 zum Hauptbahnhof.

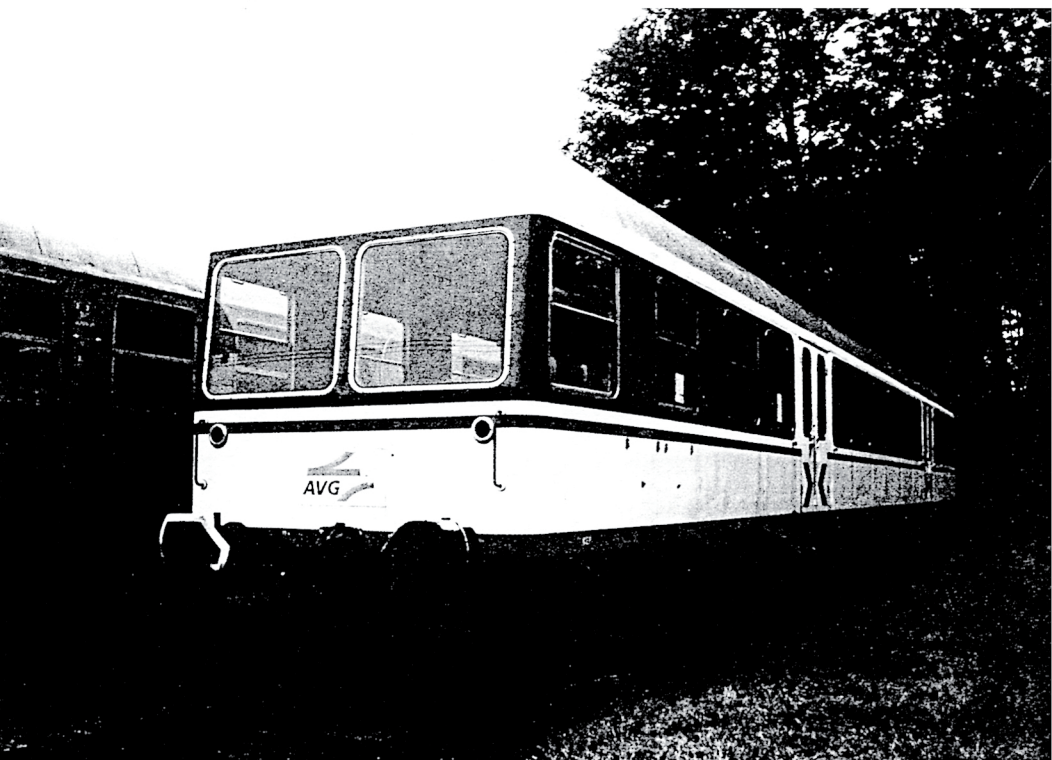
unten: SL 2 mit Tw 8163 und Bw 8179 auf direktem Weg von der Stadt zum Krematorium auf dem Leonhardplatz.





oben: Feierliche Rede des Aufsichtsratsvorsitzenden der Braunschweiger Verkehrs-AG, Herrn Gerhard Glogowski, zur Grundsteinlegung der Straßenbahnbrücke über die Autobahn.

unten: Der ehemalige AVG VB 475 auf dem Gelände des VBV an der Borsigstraße in Braunschweig am 25.07.1997. Alle Aufnahmen: Jens Winnig



Neubaustrecke durch die Friedrich-Wilhelm-Straße und dem Waisenhausdamm

Bei Erscheinen dieses Heftes wird der Betonunterbau auf der gesamten Streckenlänge fertig gegossen und die letzten Schienen verlegt sein.

Am 19. Juni wurden die ersten Schienen im Waisenhausdamm verlegt. In der Woche darauf folgten die ersten Schienen auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz. Danach wird die Strecke vom Waisenhausdamm in Richtung Friedrich-Wilhelm-Platz voran getrieben. Anlässlich unserer Vereinssonderfahrt am 24. August fand eine Begehung der Neubaustrecke statt und die Fahrtteilnehmer konnten sich überzeugen, daß nur noch ca. 100 m fehlen von der Friedrich-Wilhelm-Straße zum Friedrich-Wilhelm-Platz.

Die größte Baumaßnahme erfolgte vom 18. bis 20. Juli, um an beiden Streckenenden die Gleisdreiecke einbauen zu können. Da dies nicht unter laufenden Straßenbahnbetrieb zu bewältigen war, wurde dieser umgeleitet bzw. auf Busverkehr umgestellt.

SL 1 fuhr vom Radeklint über Georg-Eckert-Straße zum Hauptbahnhof.

SL 2 verkehrte vom Siegfriedviertel über Georg-Eckert-Straße direkt zum Krematorium, die Fahrten zum Hauptbahnhof entfielen.

SL 3 verkehrte von Volkmarode über Georg-Eckert-Straße zum Hauptbahnhof, ab Rathaus verkehrten Ersatzbusse in die Weststadt.

SL 4 fuhr über Georg-Eckert-Straße - Stadthalle - Kurt-Schumacher-Straße in den Heidberg.

SL 5 wurde komplett im Busersatzverkehr betrieben.

NE 6 verkehrte ab Hauptbahnhof nach Rühme. Weststadt, Weserstraße - Hauptbahnhof im Busersatzverkehr. Bei der NE 7 war es genau anders herum.

Die Ersatzbusse konnten den Baustellenbereich passieren, der Autoverkehr wurde umgeleitet.

Die ersten Gleisweichen wurden in der Nacht vom 18. auf den 19. auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz verlegt. Gegen Mittag des 19. war das Gleisdreieck verlegt und die Schweißer konnten loslegen. Am Waisenhausdamm wurden am 19. gegen 15.00 Uhr die ersten Gleise verlegt und am 20. fröhs war das Gleisdreieck komplett. Am Sonntag wurde an beiden Stellen die Straße wieder soweit hergerichtet, daß der Autoverkehr ab den 21. um 6.00 Uhr wieder fahren konnte. Die Straßenbahn verkehrte ab Betriebsbeginn des 21. wieder normal.

Mit dem Betriebsbeginn am 21. Juli wurde auch die neue Straßenbahnhaltestelle Friedrich-Wilhelm-Platz auf dem Bruchtorwall inbetrieb genommen.

Grundsteinlegung in Wenden

Am 30. Juli 1997 wurde der Grundstein für die Straßenbahnbrücke über die Bundesautobahn 2 gelegt. Die Grundsteinlegung wurde vom Aufsichtsratsvorsitzenden der Braunschweiger Verkehrs-AG, Herrn Gerhard Glogowski, vorgenommen. Desweiteren wurden Grußworte von der 1. Bürgermeisterin, Frau Friederike Harlfinger, vom Bezirksbürgermeister Milo von Bismarck, sowie den Herren Nause und Perst von der Firma Friedrich Preusse Bauunternehmung GmbH an die Gäste gerichtet.

Die Brücke soll im April 1998 fertiggestellt sein und dabei zwei Brückenöffnungen à 25,0 m aufweisen. Insgesamt ist die Brücke ca. 72,00 m lang und 11,55 m breit. Dabei werden ca. 1450 m³ Beton, ca. 10 t Spannstahl und ca. 123 t Betonstahl verarbeitet. Die Breite von 11,55 m wird nicht nur für die Straßenbahntrasse benötigt, sondern es wird auch ein Fuß- und Radfahrweg angelegt.

Die Kosten für die Strecke belaufen sich auf 18 Mio. DM, für die Brücke sind 1,7 Mio. DM veranschlagt. Das Projekt wird aus dem Stadtbahnvertrag mit dem Land Niedersachsen gefördert, welches insgesamt 90,6 % der Kosten übernimmt, die Restlichen 9,4 % sind von der Braunschweiger Verkehrs-AG zu tragen.

Die Eröffnung der 2.061 m langen Neubaustrecke ist für das Jahr 1999 vorgesehen. (Streckenbeschreibung siehe Braunschweig info 3/96)

Wagenpark:

Seit Mitte Juli ist auch der letzte Niederflurtriebwagen 9552 wieder im Linieneinsatz. In den Sommerferien verkehrten bis zu 3 Kurse auf der SL 3.

Die Triebwagen 6267, 6951 und 6953 wurden Anfang August vom Betriebshof Altwiek zum Betriebshof Hamburger Straße überführt und dort abgestellt. Desweiteren steht noch der Beiwagen 5771 auf dem Betriebshof Hamburger Straße abgestellt.

Der Triebwagen 7762 und der Beiwagen 7773 werden nach einem Unfall noch längere Zeit dem Linienverkehr nicht zur Verfügung stehen.

Hauptuntersuchung:

Beendet: Tw 8158, Bw 8178
zur Zeit: Tw 8155

Werbung neu:

Tw 7756 Schaper - Bäckerei (Ganzreklame; 23.06.97)

Tw 8163 VHV-Versicherung (08.97)

Bw 7771 Schaper - Bäckerei (Ganzreklame; 30.06.97)

Bw 8172 OPEL Dürkop (07.97)

Bw 8178 Saul - Glaserei (neugestaltet)

Werbung gelöscht:

Bw 7773 Braunschweiger Kulturnacht

Bw 8178 Saul - Glaserei

Vorher ohne Werbung im Einsatz waren: Tw 7756, Tw 8163, Bw 7771, Bw 8172.

Omnibus

Seit dem 18. August 1997 wird die Haltestelle Rathaus, vor der NORD/LB, mit einem Niederflurbahnsteig versehen. In der Zwischenzeit halten die Busse vor der Kreuzung an der NE-Haltestelle.

Die OL 22 verkehrt in Lehdorf auf einer etwas anderen Streckenführung im Bereich St.-Wendel-Straße, aufgrund von Bauarbeiten.

Werbung neu:

9221 Hyundai Tronier

9309 Steinig

9329 Schaper Bäckerei (Ganzreklame)

9... VHV-Versicherung

Werbung gelöscht:

9221 DSR

Vorher ohne Werbung im Einsatz waren die Busse 9309 und 9329.

Kurzmeldungen aus der Region Braunschweig

Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB)

Als neue Rubrik wird der Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) eingerichtet. Der ZGB hat derzeit eine Machbarkeitsuntersuchung zur Einführung einer Regional-Stadtbahn für das Verbandsgebiet im Auftrag gegeben.

Für die Machbarkeitsuntersuchung wurde die Braunschweiger Verkehrs-AG beauftragt folgende Strecken zu untersuchen: Braunschweig - Gifhorn - Wittingen, Braunschweig - Wendeburg - Harvesse. Das Ergebnis soll im Sommer 1998 vorliegen. Dabei wird die Regional-Stadtbahn mit der Spurweite von 1435 mm geplant (Straßenbahn bisher 1100mm), was langfristig eine Umstellung des gesamten Straßenbahnnetzes bedeuten könnte. Würde das Ergebnis positiv ausfallen, so könnten die ersten Arbeiten im Jahr 2000 für die Regional-Sadtbahn beginnen. Ein Finanzierungsantrag ist bereits beim Land Niedersachsen gestellt.

Verein Braunschweiger Verkehrsfreunde e.V. (VBVe.V.)

Am 23. Juli traf ein neues Fahrzeug in Braunschweig ein. Dabei handelt es sich um den Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) VB 475.

Der Wagen wurde 1955 von MaK Kiel an die Kleinbahn Kiel - Segeberg als VT 81 geliefert. 1963 wechselte der VT zur Kiel - Schönberger Eisenbahn und wurde 1964 zum VB 181 umgebaut. 1981 wurde der VB von der SWEG gekauft und setzte ihn auf der BMO-Bahn im Raum Bruchsal, Menzingen, Odenheim ein. 1994 wurde diese Bahn von der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH übernommen. 1996 wurde der Abschnitt nach Menzingen elektrisch inbetriebgenommen und Ende 1997 folgt der Abschnitt nach Odenheim. Durch diese Inbetriebnahmen kann die AVG einige nicht mehr benötigte ältere Wagen abgeben.

Der VB wird mit dem ehemalige OHE GDT 0521 beim VBV eingesetzt, der zur Zeit instandgesetzt wird.

Zierenberg, Schöppenstedt

Seit Anfang 1997 setzt Zierenberg auf der RBB-Buslinie 35 Braunschweig, Wilhelmstraße - Sickte - Schöppenstedt - Schöningen, vier neue MAN SL 222 ein. Die Besonderheit daran ist, daß die Busse bei der MAN-Tochter MANAS in der Türkei (Ankara) gebaut worden sind, daher auch das etwas andere aussehen. Für Zierenberg war der Preis entscheidend, es stand noch keine 3 an der ersten Stelle. Inzwischen hat MAN einen Riegel vorgeschoben und es werden wohl auch die einzigen türkischen MAN-Busse in Deutschland vorerst bleiben.

Ein Bus hat in der Zwischenzeit Ganzreklame erhalten.

Kurzmeldungen aus anderen Städten

Magdeburg

Anläßlich des Stadtteilstes am 5. Juli 1997 wurde der Museumsbeiwagen 352 (Baujahr 1929 von der Waggonfabrik Dessau) inbetriebgenommen. Der dazu passende Triebwagen 124 wurde Hauptuntersucht und erhielt historische Werbung für die Sparkasse.

Am darauffolgenden Tag, den 6.7.1997 wurde auf dem Breiten Weg eine Fahrzeugparade präsentiert, anlässlich der Inbetriebnahme der ersten Pferdebahn vor 120 Jahren.



Magdeburg: Historischer Straßenbahnzug 124 mit 352 am 5. Juli 1997 vor dem Museumsbetriebshof Sudenburg

Veranstaltungshinweise

- | | | |
|---------|----------------|---|
| Sa. | 06.09.1997 | Naumburg Fahrbetrieb Theaterplatz - Jägerplatz
wahrscheinlich letzter Betriebstag !! |
| Sa./So. | 06./07.09.1997 | Bochum/Gelsenkirchen Sonderverkehr mit Essen Tw 705
Info: Verkehrshistorische AG BOGESTRA e.V. Tel. 0234/3032560 |
| Sa. | 13.09.1997 | Freiburg Neubaustreckeneröffnung nach Rieselfeld |
| So. | 14.09.1997 | Schönberger Strand, VVM Tag der Straßenbahn |
| So. | 14.09.1997 | Darmstadt Tag der offenen Tür, Dampfstraßenbahneinsatz |
| So. | 14.09.1997 | Köln Eröffnung des Straßenbahnmuseums |
| Sa. | 20.09.1997 | Wien Fahrzeugparade auf der Ausstellungsstraße |
| Sa. | 27.09.1997 | Brandenburg Tag der offenen Tür |
| Sa./So. | 27./28.09.1997 | Berlin Fahrzeugausstellung Bth. Niederschönhausen |
| Sa./So. | 27./28.09.1997 | Dresden Tag der offenen Tür im Bth. Trachenberge |
| So. | 28.09.1997 | Görlitz Tag der offenen Tür |
| So. | 12.10.1997 | Braunschweig Tag der offenen Tür, genaues Programm
siehe Tagespresse |
| Sa. | 18.10.1997 | Halle Tag der offenen Tür im neuen Bth. Rosengarten |
| Di. | 28.10.1997 | Braunschweig Nachgestellte "erste Fahrt", genaues
Programm siehe Tagespresse |

